

1. Record Nr.	UNINA9910563049603321
Autore	Schindler Franz
Titolo	Linguistische Beiträge zur Slavistik aus Deutschland und Österreich : IV. JungslavistInnen-Treffen Frankfurt am Main 1995 / Franz Schindler
Pubbl/distr/stampa	Frankfurt a.M. : PH02, 1996
Edizione	[1st, New ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (356 p.) : , EPDF
Collana	Specimina philologiae Slavicae ; 51s
Soggetti	linguistics
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Peter Lang GmbH, Internationaler Verlag der Wissenschaften
Nota di contenuto	<p>Tanja Anstatt (Tübingen): Interaktion von aktionalen Verbfunktionen und semantischen Kasus der Aktanten am Beispiel russischer Transitiv a Thomas Daiber (Freiburg): Die russische Diglossieproblematik im Lichte von Ikonenaufschriften Horst Dippong (Hamburg): - Konstruktionen im Bulgarischen. Ein Überblick</p> <p>..... Ursula Doleschal (Wien): Absurde Argumente. Eine Skizze Anja Grimm (Frankfurt/M.): Bedeutungsveränderung durch Reformulierung. Zur Differenz zwischen Bezugs- und Reformulierungsausdruck Björn Hansen (Hamburg): Assoziationen und Grammatikforschung: Numerus und Lokalisation im Assoziativen Kombinatoriktest (ASKO-Test) Edgar Hoffmann (Wien): Voraussetzungen und Besonderheiten von Wissenschaftsbetrieb und -organisation der frühen Slawistik im deutschsprachigen Raum Uwe Junghanns (Leipzig): Prädikate, Tempus und semantische Amalgamierung Marion Krause (Jena): Internalisierte Bedeutung vs. Äußerungsbedeutung: zum Problem der semantischen Invarianz von Modalwerten Holger Kuße (Frankfurt/M.): Konjunktionen und Topoi in Predigten und politischen Reden Doris Marszk</p>

(Hamburg): Prostorecie in Briefen. Zum Schreibverhalten russischer Unterschichtsangehöriger..... Eva Rauchenecker
(Hamburg): Aktionsarten und temporale Kohärenz

.....
Andrea Scheller (Prag): Negation und Informationsstruktur: thematisiert, Thematisiert, polemisiert (Überlegungen zum Vergleich "doppelter" Negation im Tschechischen und Russischen mit dem Deutschen)

Sommario/riassunto

Wie die Beiträge dieses Bandes und seiner Vorgänger (Wiener Slawistischer Almanach Bd. 33 u. Sbd. 37 sowie Specimina philologiae Slavicae Supplementband 42) zeigen, gibt es für die JungslavistInnen-Treffen weder thematische oder theoretische Vorgaben noch eine Festlegung der Slavine. Die Artikel geben somit die slavistische Linguistik in einem sehr weiten Spektrum wieder: von der generativen Grammatik über die funktionale Grammatik zur Dialoganalyse und vom Bulgarischen über das Tschechische zum Russischen.
